

Das Landesamt für Straßenbau und Verkehr Mecklenburg-Vorpommern, eine obere Landesbehörde im Geschäftsbereich des Ministeriums für Verkehr, Bau und Landesentwicklung Mecklenburg-Vorpommern, sucht zum **1. Oktober 2010**



zwei Baureferendarinnen/Baureferendare

für den Vorbereitungsdienst für das zweite Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2 des technischen Dienstes. Die Einstellung erfolgt unter Berufung in ein Beamtenverhältnis auf Widerruf.

In den Vorbereitungsdienst können Bewerberinnen und Bewerber eingestellt werden, die

- die gesetzlichen Voraussetzungen für die Berufung in das Beamtenverhältnis erfüllen **sowie**
- ein wissenschaftliches Studium des Bauingenieurwesens mit einer Regelstudienzeit von mindestens acht Fachsemestern (ohne Prüfungs- und Praxissemester), vorzugsweise im Fachgebiet Straßenwesen, an einer Technischen Hochschule oder Universität abgeschlossen haben.

Die Bewerberinnen und Bewerber dürfen bei Einstellung in den Vorbereitungsdienst das Alter von 40 Jahren nicht überschritten haben.

Ausbildungsbehörde ist das Landesamt für Straßenbau und Verkehr in Rostock. Die verwaltungsbezogene Ausbildung wird sowohl im Landesamt für Straßenbau und Verkehr als auch in den Straßenbauämtern Schwerin, Neustrelitz, Stralsund oder Güstrow erfolgen. Die Referendarin/der Referendar wird ebenfalls mit Aufgaben der obersten Straßenbaubehörde, dem Ministerium für Verkehr, Bau und Landesentwicklung M-V, in Schwerin vertraut gemacht.

Ziel der Ausbildung ist es, qualifizierten und verantwortungsbewussten Nachwuchs für Führungsaufgaben des technischen Verwaltungsdienstes auszubilden.

Die Referendarinnen/Referendare erhalten für die Dauer des Vorbereitungsdienstes Anwärterbezüge. Der Anwärtergrundbetrag beträgt derzeit monatlich 1156,28 Euro.

Nach erfolgreichem Abschluss des Vorbereitungsdienstes ist eine Übernahme in die Landesverwaltung vorgesehen.

Die Landesregierung ist bestrebt, den Anteil der Frauen zu erhöhen und fordert deshalb entsprechend qualifizierte Frauen ausdrücklich auf, sich zu bewerben.

Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Interessenten richten ihre Bewerbung **bis zum 30.07.2010** an das

Ministerium für Verkehr, Bau und Landesentwicklung Mecklenburg-Vorpommern
Personalreferat
Schloßstraße 6-8, 19053 Schwerin.

Mit der Bewerbung verbundene Kosten können nicht erstattet werden.